

Fehler mit System vermeiden

Fachregelwerk: Vom Angebot bis zur Montage des Metallbauproduktes beim Kunden muss der Metallbauer vieles beachten. Die Ablaufdiagramme aus dem Regelwerk helfen dabei, teure Fehler zu vermeiden. Hier erhalten Sie Tipps für die Nutzung.

Die Prozesse, die in einem Metallbaubetrieb ablaufen, bis ein technisch einwandfrei funktionierendes, qualitäts- und regelgerechtes Produkt entstanden ist und das auch noch beim Kunden montiert ist, bilden ein kompliziertes Geflecht. Viele Faktoren beeinflussen das Ergebnis. Da kann der Metallbauer leicht den Überblick verlieren. Deshalb ist es wichtig sinnvolle und praktische Hilfsmittel zu verwenden. Viele solcher Werkzeuge finden Sie im Fachregelwerk Metallbauerhandwerk – Konstruktionstechnik. Es ist praxisnah aufgebaut und orientiert sich stark an den betrieblichen Abläufen.

Um den Überblick über die zum Teil komplexe Abwicklung von Aufträgen nicht zu verlieren, empfiehlt es sich, die Ablaufdiagramme im Kapitel 2.0 für die Auftragsbearbeitung zu nutzen. Die von erfahrenen Metallbauern erarbeiteten Diagramme lassen sich gut für eine standardisierte Vorgehensweise verwenden. Dadurch verringert sich die Wahrscheinlichkeit, wichtige Punkte zu übersehen oder ganz außer Acht zu lassen, die sich im Nachhinein dann aber als teuer erweisen können.

Weitere Hilfsmittel einsetzen

Die vier im Kapitel 2.0 enthaltenen Ablaufdiagramme behandeln die Bereiche:

- vom Angebot zum Auftrag,
- Arbeitsvorbereitung,
- Fertigung,
- Transport und Montage.

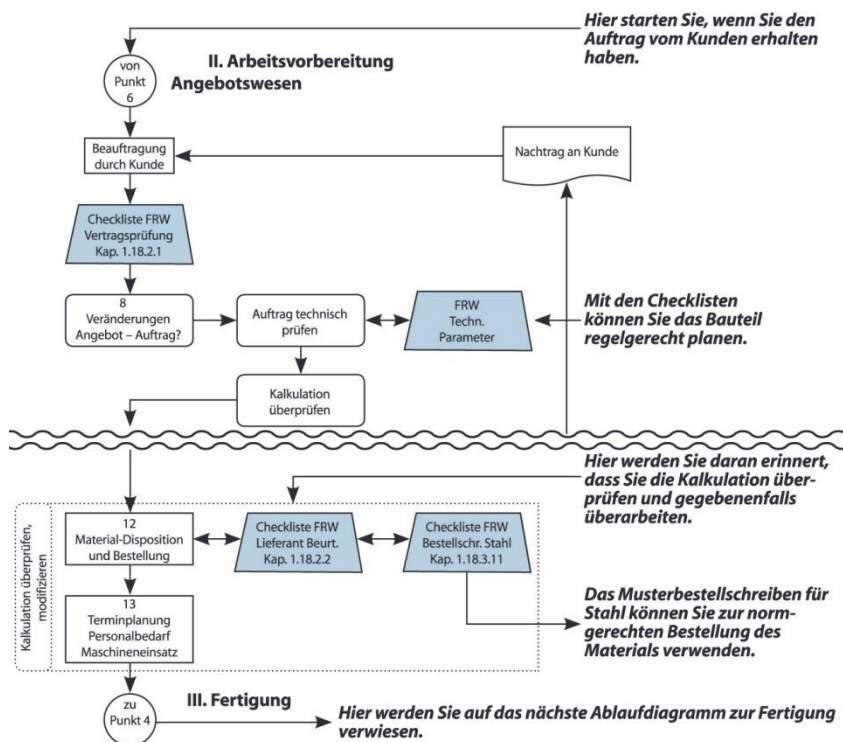
An sämtlichen Stellen in den Ablaufdiagrammen, wo das Fachregelwerk weiterführende Hinweise, Checklisten, Formulare, Auftragschecklisten usw. enthält, ist das jeweils deutlich gekennzeichnet. Dort können Sie dann weitere Details und Fragen klären.

Bei der Anwendung des Ablaufdiagramms „vom Angebot zum Auftrag“ werden Sie zum Beispiel gefragt, ob die Ausführung in Ihrem Betrieb technisch möglich ist. Wichtige Hinweise dazu liefern Ihnen wiederum die „Auftragschecklisten/Technischen Parameter“. So kann ein Punkt nach dem anderen systematisch abgearbeitet werden.

Fazit: Ablauf systematisieren

Die Ablaufdiagramme können für die systematische und fehlerfreie Bearbeitung des Auftrages vom Angebot bis zur Montage des fertigen Produktes genutzt werden.

Jörg Dombrowski



Mit dem Ablaufdiagramm können Sie den Auftrag systematisch abarbeiten. - Screenshot: FRW

Fachregelwerkstipp: Ablaufdiagramm für Schulung nutzen

Sie können die Ablaufdiagramme auf vielfältige Art und Weise nutzen. So können Sie die Diagramme zum Beispiel für die Analyse und Systematisierung Ihrer betrieblichen Prozesse einsetzen. Denkbar ist auch ein Ausdruck, der beim jeweiligen Bearbeiter verbleibt (Aushang) und ihn an die wichtigsten Punkte bei jedem Auftrag erinnert. Auch die Schulung der Mitarbeiter anhand der Diagramme ist möglich.